

Die überraschte Preisträgerin

Ehrung Die Künstlerin Mica Knorr-Borocco erhält den Kunstpreis des Landkreises

Utting/Landsberg Sie liebt den Trubel. Märkte, Feste, Großveranstaltungen, viele ihrer Skizzen entstanden dort, um viele unterschiedliche Menschen abzubilden. Die Malerin Mica Knorr-Borocco mag es inzwischen manchmal ein bisschen ruhiger, aber die Liebe zum Menschen, zu den Tieren war ihr stets wichtig. Auch in Sachen Landschaftsmalerei überzeugte sie. Die Künstlerin erhält nun den Kunstpreis des Landkreises Landsberg. Die Auszeichnung geht in diesem Jahr an den Ammersee, nach Utting.

Die 79-jährige Mica Knorr-Borocco freute sich riesig beim Anruf des LT und war sprachlos über die Ehrung. „Ich war verreist und wusste noch gar nichts von dem Preis, das ist ja toll.“ Die Künstlerin lebt und arbeitet in Utting. 1961 erwarb sie ihr Grafik-Diplom an der Meisterschule für Mode in München, um sich anschließend bei den Malern Gerd Winner und Bernhard Heisig künstlerisch weiterzubilden. Seit 1976 arbeitet sie als freischaffende Künstlerin und ist auf Ausstellungen im In- und Ausland vertreten. Für ihr Werk erhielt sie bereits mehrere Preise. Unter anderem war sie auch 2011 für den Ellinor Holland Kunstpreis des *Landsberger Tagblatts* nominiert. Die Entschei-



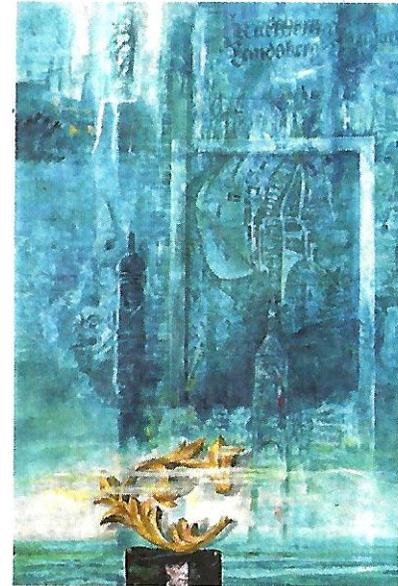
Mica Knorr-Borocco in ihrem Atelier in Utting. Farben und Licht sind ihre Leidenschaft.

Archivfotos: Leitenstorfer

dung über den Kunstpreis trifft der Kulturbeirat. Der Kunstpreis wurde im Jahr 2016 neu geschaffen und wird an Künstlerinnen und Künstler verliehen, die im Bereich der bildenden Kunst besonders hervorragende Leistungen erbracht haben. Die ersten Preisträger waren der Maler Ernst Heckelmann aus Unterdießen (2016), der Holzbildhauer und Restaurator Bert Praxenthaler aus Epfenhausen (2017) und der

Maler, Zeichner und Bildhauer Karl Wittl aus Eresing (2018). Die Preisverleihung findet am 25. Mai im Rahmen der Kreiskulturtag im Sitzungssaal des Landratsamtes Landsberg statt. Der Preis ist mit 4000 Euro dotiert, gestiftet von der Sparkasse Landsberg-Dießen.

Knorr-Borocco ist seit vielen Jahren mit Ausstellungen im Landkreis vertreten – Skizzen, naturalistische Aktzeichnungen, aber auch ihre



Stadtansichten heißt dieses Bild von Mica Knorr-Borocco.

Liebe zum Abstrakten hat sie so gezeigt. „Ich suche in meinen Bildern das Licht“ ist einer der Sätze, die ihr Schaffen treffend beschreiben. Sie ist Mitglied der Künstlergilde Landsberg, im Regionalverband, und der Ammersee ist ihre Wahlheimat. Doch ihre Werke fand man in ganz Europa, bei mehr als 300 Einzelausstellungen. Ihre Bilder hängen auch in Vancouver und Hongkong. (lua)